

Sommer-Freizeit der TV Jugend am Monte Kaolino



Die Teilnehmer der diesjährigen

Sommerfreizeit

Zu Beginn der Sommerferien machte sich die die Vereinsjugend des TV Landau wieder mit großer Vorfreude auf zur dritten Sommer-Freizeit. Diesmal gings mit dem Zug in die Oberpfalz zum Monte Kaolino. Aus den verschiedensten Sparten freuten sich die Kinder und Jugendlichen des TV auf vier spannende und erlebnisreiche Sommertage.

Nach der Ankunft im Jugendhaus Kaltenbrunn (bei Weiden i.d. Opf.) wurde, trotz der kühlen Witterung, gleich der Grill ausgepackt. Gestärkt nach der langen Anreise erkundeten die Kids das Außengelände des Hauses mit Fußballplatz und Basketballkorb oder lieferten sich drinnen heiße Duelle im Tischtennis und am Kickerkasten. Am zweiten Tag spielte das Wetter zwar mit strömendem Regen überhaupt nicht mit, aber Jugendleiter Andreas Obermeier und sein Team hatten mit einem Ausflug in die Thermenwelt Weiden mit Riesenrutsche, Wildwasserkanal und Sprungturm ein echtes Highlight in der Hinterhand. Abends konnten die Jugendlichen nach dem gemeinsamen Kochen (... und Abspülen) in der Selbstversorgerunterkunft ihr Allgemeinwissen, Faktenkenntnisse über den Turnverein und Kreativität bei Gruppenaufgaben im „Großen Preis“ unter Beweis stellen. Am dritten Tag strahlte endlich die Sonne vom Himmel und gleich nach dem Frühstück fuhr die Gruppe zum Monte Kaolino nach Hirschau. Auf dem „Monte Coaster“, einer schienengeführten Sommerrodelbahn, gings rauf auf den Gipfel des 150 Meter hohen Quarzsandberges und dann entweder mit Karacho oder gemütlich die 800 Meter lange Strecke runter ins Tal. Im „Dünenbad“ forderten die Kids dann das Betreuersteam zu einer Partie Volleyball auf dem Sandplatz heraus. Und wer noch nicht genug Sand gesehen hatte, kletterte in den Badeklamotten die Sandhänge des Monte Kaolino hinauf und ließ sich im feinen Quarz herunterpurzeln. Am letzten Tag war ebenfalls bei herrlichem Wetter noch ein bisschen Zeit für ein paar Runden Wikingerschach im Garten oder zum Ausprobieren neuer Turnübungen auf dem Rasen, bevor dann leider wieder die Heimreise nach Landau anzutreten war. Damit ging ein unvergesslicher Kurzurlaub zu Ende, der Dank der tollen Kameradschaft und neuen Freundschaften allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

[Bilder](#)